

Informationen zum Schulstart am 08.01.2024 aufgrund der angekündigten Protest-Aktionen der Landwirte im Landkreis Cham

- **Schülerbeförderung im Landkreis Cham am Montag, den 08.01.2024**

Auf Nachfrage beim ÖPNV und der Pressestelle des Landratsamtes wurden die Initiatoren des Landwirte-Protests auf die Problematik der Beeinträchtigung der Schülerbeförderung hingewiesen. „Diese seien dahingehend sensibilisiert und haben Einsicht bzw. ihre Bereitschaft erkennen lassen, auf den Schulbetrieb Rücksicht zu nehmen.“

Trotz möglicher Warnstreiks und Behinderungen im Straßenverkehr findet an den Schulen in Bayern (auch am ersten Tag nach den Weihnachtsferien) regulärer Unterricht statt, auch wenn dieser wahrscheinlich nicht störungsfrei ablaufen wird. (hinzu kommen nämlich vereinzelt Bahnstreiks, über die wir jedoch ebenfalls keine gesicherten Kenntnisse haben).

Die Entscheidung, ob die Schülerinnen und Schüler am Montag, den 08.01.24 an die Bushaltestelle oder zum Bahnhof geschickt werden, liegt letzten Endes bei den Elternhäusern.

Weitere Informationen gibt das Kultusministerium: [Hinweise zu Auswirkungen von Streikmaßnahmen \(bayern.de\)](#)

- **Schülerbeförderung bei Ticket-Umstellung sichergestellt**

### **03. Januar 2024: Mobilitätszentrale verkündet Toleranzphase zum Schulstart**

Die Umstellung des D-Tickets auf die reine digitale Ausgabe beschäftigt aktuell Eltern, Schüler sowie die Mobilitätszentrale. Auch für den Fall, dass am 8. Januar noch kein Upload des Januar-Tickets in der APP funktioniert, ist aber der Schulweg in der ersten Schulwoche sichergestellt. Die Mobilitätszentrale hat mit den regionalen Verkehrsbetrieben eine entsprechende Vereinbarung getroffen, dass hier analog wie in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien eine Toleranzphase zur Anwendung kommt. Schüler und Eltern werden gebeten, sich bei der Installation am Leitfaden zu orientieren. Zu finden ist dieser auf der Webseite des Landkreises Cham unter [landkreis-cham.de/d-ticket](https://www.landkreis-cham.de/d-ticket).